

# Mit Nicole hat Dresden seine Maikönigin gefunden

Beim Wiener Platz Fest wurde viel geschaut, auch gelauscht, gespielt und am Ende bis in den Morgen getanzt.

## ■ Monika Dänhardt

Die Stimme des Moderators schallt am Sonnabend über den Wiener Platz. Das Publikum auf den Bänken vor der Hauptbühne des Wiener Platz Fests – gut versorgt mit Speis und Trank – schaut erwartungsfroh: gleich wird die neue Maikönigin gekrönt. Etwa 50 Bewerberinnen waren im Vorfeld dem Aufruf des City Managements gefolgt. Sie alle wollten Dresdens Maikönigin werden. Die zweite wohl gemerkt, denn ein Wiener Platz Fest mit Königinnenwahl gab es schon im vergangenen Jahr. „Das ganze Fest mit seinen vielen Angeboten wurde damals so gut ange-



Blumen für die Maikönigin, die in diesem Jahr Nicole Klemm heißt, 24 Jahre alt ist und als Speditionskauffrau arbeitet.

Foto: Karl-Ludwig Oberthür

nommen, dass wir es zur Tradition werden lassen wollen“, sagt City-Managerin Tanja Terruli. Und so gibt es auch diesmal viel Live-Musik, Hüpfburg für die Kleinsten und ein Fußballspiel, bei dem ein Team der Dresdner Eislöwen gegen Altdynamos wie Reinhard Häfner, die dann auch gewannen, antreten. Und eben die Krönung der Maikönigin – eine von sieben jungen Schönen, die die Jury, zu der Nachbar-König Wollé Förster gehörte, für die Endrunde ausgewählt und zum Fest eingeladen hatte. Für die Entscheidung präsentieren sich die Mädchen dann – mal in Freizeitmode, mal in festlicher Kleidung – Publikum und Jury. Die Entscheidung zaubert der 24-jährigen Speditions-Kauffrau Nicole Klemm ein fröhliches Lächeln ins Gesicht – sie ist die neue Maikönigin und darf jede Menge Geschenke entgegennehmen. „Ich habe mich mit zwei Freunden aus Spaß beworben. Jetzt bin ich die Maikönigin! Darüber freue ich mich natürlich

schon.“ Stress mit ihren Freundinnen, die nun ohne Titel bleiben, würde sie deswegen nicht bekommen, denn, wie gesagt, die ganze Sache war mehr ein Jux.

Um in die Endrunde kommen zu können, mussten die Mädchen auch Fragen zu Dresden beantworten. Unter anderem, was sie an Dresden mögen. Nicole wiederholt noch einmal ihre Antworten, für die sie nicht lange überlegen musste: „Die Altstadt, die Menschen, weil sie so offen und freundlich sind und das Nachtleben, besonders in der Neustadt.“

So weit braucht die neue Maikönigin an diesem Tag nicht fahren. Sie kann sich gleich hier in den Trubel stürzen. Wie schon im vergangenen Jahr endet das Wiener Platz Fest mit Party in mehreren Locations rund um den Wiener Platz. Wobei sich der Hauptbahnhof wieder als besonders anziehend erweist, aber auch in den anderen Stätten wird zu Techno, Rock und Pop fröhlich und bis in den Morgen getanzt.